

# GEMEINDE NEWS *Weistrach*

WINTER 2024



**Die  
Gemeinde-  
ratswahl  
2025**

Seite 3

**Der Glasfaser-  
ausbau ist  
im vollen  
Gange**

Seite 12

**Auf dem  
Weg in die  
digitale  
Zukunft**

Seite 22

# Liebe Weistracher & liebe Weistracherinnen



Mit freundlichen Grüßen

**Ihr Bürgermeister**

Erwin Pittersberger

Das Jahr neigt sich dem Ende zu, und mit ihm geht auch meine Amtszeit als Bürgermeister nach 15 erfüllten und ereignisreichen Jahren zu Ende. Es war mir eine große Freude und Ehre, diese Aufgabe übernehmen zu dürfen, und gemeinsam mit Ihnen allen, den Mitgliedern des Gemeinderats, sowie den engagierten Menschen in unserer Gemeinde haben wir vieles erreicht, worauf wir stolz sein können.

In den vergangenen 15 Jahren haben wir als Gemeinschaft Großes bewegt. Mit dem Bau des neuen Veranstaltungszentrums sowie der Generalsanierung unserer Volksschule wurde ein Ort geschaffen, der Begegnungen ermöglicht und das Gemeindeleben bereichert. Die Siedlungsentwicklung und der Ausbau unserer Gemeindestraßen haben den Wohnwert und die Infrastruktur nachhaltig gestärkt.

Ein besonderer Erfolg ist auch die Sicherung der Nahversorgung durch die Ansiedelung eines Kaufmarktes, einer modernen Arztpraxis, bzw. Erweiterung der Zahnarztpraxis. Traditionell gibt es in unserer Gemeinde eine Reihe von Handwerks- und Dienstleistungsbetrieben. Durch den Ankauf und der Sanierung des Bauhofes konnten wir einen wichtigen Schritt für effiziente Dienstleistungen an unsere Gemeindebürger setzen. Die Erweiterung des Kindergartens ist ein Meilenstein für die jungen Familien in unserer Gemeinde und ein Zeichen für die Zukunft.

Mit der Unterstützung und dem Engagement aller Fraktionen im Gemeinderat, das stets von konstruktivem Austausch und einem gemeinsamen Ziel getragen war, konnten wir ein starkes und attraktives Vereinsleben fördern, das das Rückgrat unserer Dorfgemeinschaft bildet. Ich bin dankbar für diese gute Zusammenarbeit und das Vertrauen, das Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, mir in diesen 15 Jahren entgegengebracht haben.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die an der Gestaltung und dem Aufbau unserer Gemeinde mitgewirkt haben und mit ihrer Tatkraft, Ideen und Unterstützung diesen Weg begleitet haben. Gemeinsam haben wir eine lebenswerte, vielfältige und zukunftsorientierte Gemeinde geschaffen, die ich mit einem guten Gefühl und viel Zuversicht in die nächsten Hände lege. Auf ein gutes Gelingen für unsere Zukunft wünsche ich Ihnen allen eine schöne und besinnliche Weihnachtszeit, ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2025 und freue mich darauf, auch in Zukunft ein Teil dieser wunderbaren Gemeinde zu bleiben – nun wieder aus einer neuen Perspektive.

## Impressum:

Auftraggeber und Redaktion: Gemeinde Weistrach, Dorf 1, 3351 Weistrach | Druck: Druckerei Haider, Haider Manuel e.U., Niederndorf 15, 4274 Schönau Im Mühlkreis  
Layout und Satz: Studio Thirteen, Nicole Haider, [www.studiothirteen.at](http://www.studiothirteen.at)

# Ihre Stimme zählt – Gemeinderatswahl 2025

Am 26. Jänner 2025 ist es wieder so weit: In Niederösterreich finden die Gemeinderatswahlen statt. Diese Wahl, die spätestens alle fünf Jahre durchgeführt werden muss, bietet Bürgerinnen und Bürgern die Gelegenheit, die Zukunft ihrer Gemeinden aktiv mitzugestalten. Um wählen zu können, müssen einige Voraussetzungen erfüllt sein. Sie sind wahlberechtigt, wenn Sie die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen, am Wahltag mindestens 16 Jahre alt sind, nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind und am Stichtag, dem 30. September 2024, in der Wählerverzeichnis Ihrer Gemeinde eingetragen sind.

## Die Möglichkeiten zur Stimmabgabe

Die Gemeinderatswahl bietet Ihnen verschiedene Optionen, Ihre Stimme abzugeben. Am Wahltag können Sie persönlich in Ihrem zugewiesenen Wahllokal wählen. Für diejenigen, die am 26. Jänner verhindert sind oder ihre Stimme aus anderen Gründen vorab abgeben möchten, besteht die Möglichkeit, eine Wahlkarte zu beantragen. Mit der Wahlkarte können Sie entweder in jedem Wahllokal oder bequem per Briefwahl wählen. Für Menschen, die aufgrund von gesundheitlichen Einschränkungen das Wahllokal nicht aufsuchen können, gibt es die Möglichkeit, eine besondere Wahlbehörde – die sogenannte „fliegende Wahlkommission“ – anzufordern, die zu Ihnen nach Hause kommt.

## Ihre Amtliche Wahlinformation

Um die Wahl so reibungslos wie möglich zu gestalten, erhalten Sie rechtzeitig vor dem Wahltag die „Amtliche Wahlinformation – Gemeinderatswahl 2025“. Dieses personalisierte Schreiben enthält alle wichtigen Informationen, die Sie für Ihre Stimmabgabe benötigen. Neben einem schriftlichen Antrag für eine Wahlkarte samt Rücksendekувert enthält die Wahl-

information auch einen Antragscode, mit dem Sie Ihre Wahlkarte bequem online beantragen können. Ein Barcode sorgt dafür, dass die Abwicklung im Wahllokal schneller und unkomplizierter erfolgt. Bringen Sie dieses Schreiben zusammen mit einem amtlichen Lichtbildausweis ins Wahllokal, um mögliche Wartezeiten zu verkürzen.

## Wahlkarten rechtzeitig beantragen

Wenn Sie am Wahltag nicht persönlich in Ihr Wahllokal kommen können, sollten Sie frühzeitig eine Wahlkarte beantragen. Dies ist entweder persönlich, schriftlich oder elektronisch möglich. Bei persönlicher Beantragung im Gemeindeamt können Sie Ihre Stimme direkt nach Erhalt der Wahlkarte abgeben. Schriftliche Anträge, die Sie über das Formular in Ihrer Amtlichen Wahlinformation stellen können, müssen bis spätestens Mittwoch, 22. Jänner 2025, eingereicht werden. Elektronische Anträge können über die Website [www.meinwahlkarte.at](http://www.meinwahlkarte.at) ([www.meinwahlkarte.at/30539/wahl](http://www.meinwahlkarte.at/30539/wahl)) oder die App „Digitales Amt“ gestellt werden. Für diese digitale Option ist eine Identifikation über die ID-Austria erforderlich.

## Gestalten Sie Ihre Gemeinde mit

Die Gemeinderatswahlen 2025 sind Ihre Chance, Einfluss auf die zukünftige Entwicklung Ihrer Gemeinde zu nehmen. Bereiten Sie sich rechtzeitig auf den Wahltag vor, beantragen Sie gegebenenfalls Ihre Wahlkarte und bringen Sie alle notwendigen Unterlagen ins Wahllokal mit. Jede Stimme trägt dazu bei, die lokalen Entscheidungen der kommenden Jahre aktiv mitzugestalten – nutzen Sie diese Möglichkeit!

### Wahllokale in Weistrach:

Wahlzeit von 8:00 – 13:00 Uhr

- Sprengel 1  
Gemeindeamt Weistrach  
Dorf 1, 3351 Weistrach
- Sprengel 2  
Volksschule Weistrach  
Dorf 50, 3351 Weistrach
- Sprengel 3  
Veranstaltungszentrum Weistrach  
Dorf 50, 3351 Weistrach



# Beschlüsse des Gemeinderats: 3. & 4. Quartal

## 24. Juni 2024

**TOP 1:** Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolls

**TOP 2:** Auftragsvergaben:

- Sitzflächen, Tischplatte, Tratschbankerl für Ortsplatz Aktion Stolz auf unser Dorf
- Winterdienst Vereinbarungen

**TOP 3:** 2. Nachtragsvoranschlag

**TOP 4:** Kanalabgabenordnung – Gebührenerhöhung

**TOP 5:** Ansuchen um grundbücherliche Durchführung § 15 LTG: Teilungsplan vom Vermessungsbüro Mayrhofer & Hackl ZT GmbH, GZ 15037A/24, Schlussvermessung des Radweges inkl. der Auflassung der Parkplätze aus dem öffentlichen Gut

**TOP 6:** Grundsatzbeschluss betreffend alle Güterwege auf 15% für die Erhaltungskonkurrenz An die Erhaltungskonkurrenz (Interessenten) werden 15% der Gesamtbaukosten verrechnet.

**TOP 7:** Personalangelegenheiten

**TOP 8:** Übereinkommen betreffend Eigentumswechsel öffentliches Gut (Gemeindegrenzänderung mit St. Peter/Au)

**TOP 9:** Mietvertrag für Dorf 49/1

**TOP 10:** Bericht des Prüfungsausschusses und Äste an Straßenrändern entfernen.

## 06. Dezember 2024

**TOP 1:** Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolls

**TOP 2:** Auftragsvergaben:

- 2 Stk. Klimatickets für 2025

**TOP 3:** Voranschlag 2025

**TOP 4:** Ansuchen um grundbücherliche Durchführung § 15 LTG: Teilungsplan vom Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen GZ. 1509/2024/03, Teilstückumlegung der Gemeindestraße im Bereich Rohrbach 86

**TOP 5:** Gebrauchsabgabenverordnung Valorisierung des NÖ. Gebrauchsabgabentarifes per 01.01.2025

**TOP 6:** Personalangelegenheiten

**TOP 7:** Liegenschaft Dorf 21 | Hametner Franz

**TOP 8:** Bericht des Prüfungsausschusses

Top 5  
einfach  
erklärt

## Valorisierung des NÖ. Gebrauchs- abgabentarifes

Ab dem 1. Januar 2025 wird der Gebrauchsabgabentarif in Niederösterreich gemäß der neuen Gebrauchsabgabenverordnung valorisiert. Dies bedeutet eine Anpassung der Gebühren an die Inflation und die allgemeinen wirtschaftlichen Entwicklungen. Ziel dieser Maßnahme ist es,

die finanzielle Belastung der Gemeinden zu stabilisieren und die Kosten für die öffentliche Infrastruktur gerecht zu verteilen. Weitere Informationen zur konkreten Anpassung und den betroffenen Tarifen werden in den kommenden Wochen bekannt gegeben.

# Kindergarteneinschreibung für das Jahr 25/26

Die Einschreibung für das kommende Kindergartenjahr findet am Mittwoch, den 22. Jänner 2025, von 13:30 bis 15:00 Uhr im Kindergarten Weistrach statt. Alle Kinder, die bis zum 3. Juli 2024 geboren sind, können angemeldet werden. Der Kindergarten steht Kindern ab dem zweiten Lebensjahr offen. Zur Einschreibung ist die Geburtsurkunde des Kindes vorzulegen.

## Anmeldung leicht gemacht

Um größere Wartezeiten zu vermeiden, bittet der Kindergarten alle Eltern, die bereits ein Kind im Kindergarten haben, sich zwischen Mitte Jänner und Mitte Februar bei der Kindergartenleitung zu melden. Für Eltern, die ihr erstes Kind anmelden möchten, wird eine telefonische Terminvereinbarung für den 22. Jänner empfohlen. Der Kindergarten ist unter der Telefonnummer 07477/42382 erreichbar.

Kinder, die bereits im Kindergarten eingeschrieben sind, benötigen keine erneute Anmeldung für das nächste Kindergartenjahr.

## Einschreibungsmöglichkeit:

22. Jänner 2025

13:30-15:00 Uhr



## Neue Gesichter in unserer Gemeinde



**Susanne Aichmayer**  
Unterstützung Volksschule



**Anton Schatzeder**  
Mitarbeiter Bauhof



**Beatrix Monschein**  
Kindergartenbetreuung



**Hannah Hausberger**  
Kindergartenbetreuung



**Lena Schönberger**  
Nachmittagsbetreuung  
Volksschule

# 140 Blutspenden: Helmut Wolf setzt ein Zeichen

In einer Welt, in der jede Blutspende über Leben und Tod entscheiden kann, ist Helmut Wolf ein herausragendes Vorbild. Mit seiner 140. Blutspende hat er in diesem Jahr eine beeindruckende Marke erreicht und zählt damit zu den engagiertesten Lebensrettern. Seine Leistung ist nicht nur außergewöhnlich, sondern auch ein unverzichtbarer Beitrag für die Gemeinschaft.

## Ein Engagement, das Leben rettet

Blutspenden sind für Krankenhäuser und die Notfallversorgung essenziell. Sie ermöglichen lebensrettende Operationen, helfen Unfallopfern und unterstützen schwerkranke Patienten. Helmut Wolf hat durch seine regelmäßigen Spenden unzähligen Menschen geholfen und dabei eine Botschaft der Solidarität und Nächstenliebe vermittelt. Sein Einsatz zeigt, wie

eine einzelne Tat immer wieder einen Unterschied machen kann.

## Eine Herzensangelegenheit

„Es ist für mich eine Herzensangelegenheit,“ sagt Helmut Wolf über seine Motivation. „Mit jeder Spende weiß ich, dass ich Menschen helfen kann, die dringend darauf angewiesen sind. Das spornt mich immer wieder an.“ Im Namen der Gemeinde und aller Menschen, die durch seine Spenden eine neue Chance erhalten haben, gebührt ihm unser tiefster Dank.

Helmut Wolf ist ein Vorbild dafür, wie in-

dividuelle Taten große Wirkung entfalten können – ein Held des Alltags, dessen Engagement nicht genug gewürdigt werden kann.



## Nächster Blutspendetermin

11. Jänner 2025

10:00-12:00 Uhr

13:00-15:00 Uhr

Veranstaltungszentrum Weistrach

# „Nah-sicher“-Aktion stärkt regionale Betriebe

Mit der „Nah-sicher“-Aktion setzt das Land Niederösterreich ein kraftvolles Zeichen für die Förderung regionaler Wirtschaft und lokaler Betriebe. Diese Initiative unterstreicht, wie wichtig es ist, die heimischen Geschäfte und Gaststätten zu unterstützen – denn sie sind nicht nur wirtschaftliche Pfeiler, sondern auch Orte der Begegnung und Gemeinschaft. Auch in Weistrach war die Aktion in diesem Jahr wieder ein voller Erfolg: Das Kaufhaus Spar Pürmayr und das Gasthaus Hader waren mit Begeisterung dabei und sorgten für strahlende Gesichter bei ihren Kundinnen und Kunden.

## Ein Mehrwert für die Region

Der Höhepunkt der Aktion war zweifellos die Ziehung der Gewinner, die sich über einen Gutschein im Wert von 30 Euro freuen durften. Ricki Bruckschwaiger konnte im Kaufhaus Spar Pürmayr jubeln,

während Nicole Gugler im Gasthaus Hader als glückliche Gewinnerin ausgezeichnet wurde. Die feierliche Übergabe der Gutscheine übernahmen die Geschäftsführenden Gemeinderäte gemeinsam mit Bürgermeister Erwin Pittersberger. Der Bürgermeister nutzte die Gelegenheit, um die Bedeutung lokaler Unternehmen zu betonen und seinen Dank an alle Beteiligten auszusprechen.

Die „Nah-sicher“-Aktion zeigt einmal mehr, wie wichtig regionale Betriebe sind. Sie bieten nicht nur Produkte und Dienstleistungen in unmittelbarer Nähe, sondern tragen mit ihrer Vielfalt und ihrer Rolle als Arbeitgeber auch zur Lebensqualität vor Ort bei. Gleichzeitig stärkt die Initiative den Gedanken des Zusammenhalts und die Wertschätzung für nachhaltiges Wirtschaften. Eine Aktion, die Weistrach nicht nur wirtschaftlich, sondern auch menschlich bereichert.



Hinten; v.l.n.r.: Karl Stieblehner, Greti Schoiswohl, Hans Steinkellner, BGM Erwin Pittersberger, Walter Schoiswohl | Vorne: Nicole Gugler (GH Hader), Burgi Stieblehner



v.l.n.r.: Hans Steinkellner, Karl Stieblehner, BGM Erwin Pittersberger, Erich Mayrhofer (Spar), Riki Bruckschwaiger, Thomas Hirsch, Walter Schoiswohl

# Jahresrückblick der Weistracher Dorfteufin

Das Jahr 2024 war für die Weistracher Dorfteufin ein voller Erfolg und bot zahlreiche Höhepunkte, die das Vereinsleben und die Gemeinschaft prägten. Mit einem abwechslungsreichen Programm aus traditionellen Veranstaltungen und geselligen Highlights bewies der Verein einmal mehr, wie lebendig Brauchtum und Zusammenhalt in der Region sind.

## Ein gelungenes Jahr

Den Auftakt ins neue Jahr machte der Weistracher Mostkirtag, bei dem die Dorfteufin mit einem eigenen Stand vertreten waren. Mit einer köstlichen Auswahl an Warm- und Kaltgetränken sowie hausgemachten Mehlspeisen lockten sie zahlreiche Besucher an. Der Mostkirtag wurde so nicht nur ein Fest für die Sinne, sondern auch ein Ort, an dem die Gemeinschaft gestärkt wurde.

Nach einem entspannten Sommer, der von Aktivitäten wie dem Preisfischen in Lawis Fischerparadies, einem spannenden Stockschißen-Turnier in Seitenstetten und einer geselligen Vereins-Grillerei geprägt war, ging es im Herbst ereignisreich weiter. Ein besonderes Highlight war die Teilnahme an der Maskenausstellung in Adlwang, wo der Verein seine Verbundenheit mit anderen Gruppen der Region demonstrierte.

Der Höhepunkt des Jahres folgte Anfang Oktober mit der eigenen Maskenausstellung der Dorfteufin. Am 4. und 5. Oktober präsentierten zahlreiche Perchten-Vereine ihre kunstvollen Masken und beeindruckenden Darbietungen. Die Veranstaltung wurde von einer stimmungsvollen Aftershowparty abgerundet, die sowohl für die Teilnehmer als auch für die Gäste ein unvergessliches Erlebnis bot.

## Dank an die Unterstützer

Die Weistracher Dorfteufin bedanken sich herzlich bei allen, die das vergangene Jahr durch ihre Unterstützung und Teilnahme bereichert haben. Ohne das Engagement der Mitglieder, Freunde und Unterstützer wäre das Vereinsleben in dieser Form nicht möglich.



# EXPOgda – Umweltausstellung on Tour!

Unter dem Motto „Eine Runde geht noch“ macht die mobile Umweltausstellung EXPOgda Station in Weistrach. Vier Wochen lang wird die interaktive Ausstellung zu haushaltsnaher Abfalltrennung und Recyclingprozessen in der Gemeinde präsentiert. Mit ihren vier individuell gestalteten Ausstellungswänden gibt sie einen umfassenden Überblick über die Abfalltrennung im Bezirk Amstetten und erläutert die Recyclingwege von Verpackungsarten wie Gelber Sack, Altpapier und Glasverpackungen.

## Ein Besuch lohnt sich

Die EXPOgda zeichnet sich durch ihre flexible Einsetzbarkeit aus und kann in unterschiedlichen Einrichtungen wie Gemeindeämtern, Bibliotheken oder Bildungseinrichtungen aufgestellt werden. Umweltgemeinderat Thomas Hirsch nutzte die Gelegenheit und besuchte gemein-

sam mit einer Schulklasse der Volksschule Weistrach die Ausstellung, um Kinder für das Thema Mülltrennung zu sensibilisieren. Für weiterführende Informationen steht die digitale Abfallberaterin MAGDALENA unter [www.gda.gov.at/digitale-abfall](http://www.gda.gov.at/digitale-abfall)

beraterin rund um die Uhr bereit. Die EXPOgda leistet damit einen wichtigen Beitrag zur Umweltbildung und zeigt, wie Abfalltrennung einfach und effektiv funktioniert – ein Gewinn für die gesamte Gemeinde.



# Sternstunden in der Schule



## Guter Start in die Mittelschule

Um den Schüler und Schülerinnen der 4. Klassen einen guten Übergang in die nächste Schule zu ermöglichen, gibt es die „Nahtstelle“ mit der NMS St. Peter/Au. Dabei lernen die Kinder neue Schulfächer oder neue Lehrpersonen kennen, um sicher und motiviert im nächsten Schuljahr starten zu können.

Heuer besuchen uns Herr Anderle und Frau Weinbergmair in regelmäßigen Abständen, um anspruchsvollen Turn- und Englischunterricht zu halten. Die Kinder sind begeistert!



## Wir sind eine „Gesunde Schule“

Am Donnerstag, den 3. Oktober 2024, wurde der VS Weistrach in St. Pölten von der ÖGK die Auszeichnung „Gesunde Schule“ verliehen.

LR Christiane Teschl-Hofmeister, LR Ulrike Königsberger-Ludwig und Brigitte Schuckert, Leiterin Pädagogischer Dienst, überreichten gemeinsam mit Vertretern der ÖGK NÖ, Norbert Fidler und Andreas Simon, die Auszeichnung an Direktorin Petra Michlmayr.

Ziel der „Gesunden Schule“ ist es, den Lern- und Arbeitsort Schule gemeinsam gesundheitsfördernd zu gestalten.



## Die Projekttag der 4. Klasse

Die 4. Klassen verbrachten Ende September ihre Projekttag in Lackenhof. Sie starteten mit einer Wanderung durch das wunderschöne Mendlingtal. Am nächsten Tag wurden sie zu Höhlenforschern in der Ötscher Tropfsteinhöhle und entdeckten, wie es im Inneren eines Berges aussieht.

Die alten Geschichten aus der Umgebung, eine nächtliche Abendwanderung und die Kinderolympiade als krönender Abschluss machten das Abenteuer unvergesslich.





## Fahrradprüfung bestanden

Schon im Juni des vorigen Schuljahres begannen wir uns auf die theoretische und praktische Fahrradprüfung vorzubereiten.

Nach der erfolgreichen Theorieprüfung im September wurden die Straßen Weistrachs unsicher gemacht. Handzeichen geben, Anhalten bei der Stopp-Tafel und der richtige Sitz des Helms: alles musste immer wieder geübt werden.

Am 11. Oktober 2024 haben alle Kinder der 4. Klassen den Radführerschein geschafft.



## Eine Reise ins Weltall

Die dritten Klassen holten im Oktober das Universum in ihre Klassenzimmer. Lapbooks mit dem Sonnensystem wurden gebastelt und bei einem Leseband gab es Rätsel, Bücher und Recherchen rund um das Weltall. Das größte Highlight war ein mobiles Planetarium, welches Frau Sonja Hufnagel vom Astronomischen Arbeitskreis Salzkammergut im Turnsaal aufgebaut hatte.

Mit dem Projekt „Astronomie kids – Astronomie kommt in die Schule“ werden astronomische Vorgänge altersgerecht aufbereitet und begreifbar gemacht.



**Wir laden  
euch ein!**

**WEIHNACHTSFEIER**  
der Volksschule Weistrach

**20. Dezember 2024**  
Turnsaal | ab 9 Uhr



## Kegelspaß für die Seniorengruppe

Die Seniorengruppe Weistrach pflegt seit vielen Jahren eine besondere Tradition: das Kegeln. Bereits seit 2010 organisiert ÖKR ABGM i.R. Wieser Ignaz regelmäßig diese geselligen Runden mit seinem Team. Mit rund 14 bis 18 Teilnehmerinnen und Teilnehmern trifft sich die Gruppe zu den jeweiligen Terminen um 9:30 Uhr im Gasthaus Am Wachtberg bei Familie Grillnberger. Der Vormittag endet stets in fröhlicher Runde mit einem gemeinsamen Mittagessen. Wer Interesse hat, Teil dieser Gemeinschaft zu werden, kann sich bei Bereichsleiter Wieser Ignaz unter der Telefonnummer 0664/5425845 melden.



## Gemeinsam unterwegs

Die Wandergruppe Weistrach trifft sich regelmäßig, um gemeinsam die schönsten Routen der Region zu erkunden. Geleitet von 12 Tourguides, die Routen für alle Schwierigkeitsgrade anbieten, findet jeder das Passende. Das Programm ist an der Litfaßsäule und im Infokasten der Gemeinde einsehbar.

Ein Highlight war die Wanderung in den Ybbstaler Alpen, erstmals geführt von Tourguide Franz Keferböck, die mit beeindruckenden Ausblicken begeisterte. Weistrach verbindet Gemeinschaft und Naturerlebnis auf besondere Weise.



## Fahrspaß & Gemeinschaft

Die Motorradgruppe Weistrach, geleitet von Hans Öfnerbauer, begeistert seit Jahren mit einem abwechslungsreichen Programm beeindruckender Ausfahrten. Seit der ersten Tour nach Maria Taferl im Jahr 2014 führte die Gruppe bereits Fahrten nach Mariazell, zum Grünen See in der Steiermark, durch das Salzkammergut und zum Grundlsee durch. Bei der letzten Ausfahrt im Juni 2024 waren 14 Motorräder und 19 Teilnehmer mit dabei – ein eindrucksvolles Erlebnis für alle Motorradbegeisterten!



## Die Gemeindenews erstrahlen im neuen Look



Das Team hinter dem neuen Look der Weistracher Gemeindenews: Nicole Haider, Thomas Hirsch, Klaus Pickl und Nadine Reiter

Die Gemeindenews Weistrach haben einen frischen Anstrich erhalten und präsentieren sich nun in einem modernen, ansprechenden Design. In Zusammenarbeit mit der Grafikdesignerin und Fotografin Nicole Haider (Studio Thirteen) haben Thomas Hirsch und Klaus Pickl einen visuellen Neustart für die Gemeindeblätter initiiert. Das Ergebnis: eine zeitgemäße Optik, die sowohl die Inhalte aufbereitet als auch die Kommunikation innerhalb der Gemeinde auf ein neues Niveau hebt. Bereits in der letzten Ausgabe konnten die Bürgerinnen und Bürger die ersten Veränderungen wahrnehmen. Doch das war erst der Anfang. „Die Modernisierung der Gemeindeneuigkeiten ist ein bedeutender Schritt, um der immer vielfältiger werdenden Informationslandschaft gerecht zu werden und den Bedürfnissen einer modernen, bürgernahen Kommunikation zu entsprechen“, erklärt Thomas Hirsch. Das neue Layout besticht durch eine klare Struktur, übersichtliche Darstellung und eine benutzerfreundliche

Gestaltung – alles in allem eine Verbesserung, die den Informationsfluss für alle Altersgruppen erleichtert.

### Die Zukunft der Gemeindenews

Ab 2025 wird Nadine Reiter, langjährige Mitarbeiterin der Gemeindeverwaltung, mit dem neuen Layout weiterarbeiten. Ihre Aufgabe wird es sein, die Weistracher Bürger und Bürgerinnen regelmäßig und prägnant über aktuelle Ereignisse, Veranstaltungen und wichtige Informationen auf dem Laufenden zu halten. „Die neue Gestaltung bietet viel Raum für mehr Übersichtlichkeit und lässt uns flexibel auf die Bedürfnisse unserer Gemeindebürger reagieren“, so Nadine Reiter. Dank der klaren Struktur des neuen Designs wird es künftig noch einfacher, relevante Informationen schnell zu erfassen. Das Ziel: den Bürgern von Weistrach stets eine ansprechende, leicht zugängliche und gut strukturierte Informationsquelle zu bieten, die sich sowohl in gedruckter als auch in digitaler Form großer Belieb-

heit erfreuen wird.

### Modern und zukunftsfähig

Die Gemeindenews Weistrach sind nun nicht nur optisch auf der Höhe der Zeit, sondern bieten auch eine effiziente Plattform, die den Informationsaustausch innerhalb der Gemeinde fördert. Ein weiterer wichtiger Schritt, um Weistrach auch im Bereich der Kommunikation fit für die Zukunft zu machen.



# Glasfaserausbau – Schnelles Internet für alle



Fotos: studiothirteen.at

Der Glasfaserausbau in Weistrach befindet sich im Endspurt, doch der Fokus liegt nun darauf, auch die verbleibenden Haushalte mit schnellem Internet zu versorgen. Gemeinsam mit über 20 weiteren Gemeinden ist Weistrach Teil der Initiative des Gemeinde-Dienstleistungsverbands Amstetten (GDA) in Kooperation mit NöGig. Ziel ist es, eine moderne Glasfaserinfrastruktur für den ländlichen Raum zu schaffen.

## Eine Investition in die Zukunft

Insgesamt werden rund 57 Millionen Euro in dieses ambitionierte Projekt investiert, finanziert durch Fördermittel des Bundes und des Landes Niederösterreich. Bis Ende 2027 sollen so etwa 4200 Haushalte in der Region mit leistungsstarkem Glasfaser-Internet versorgt sein. Dieses Projekt trägt maßgeblich dazu bei, die Region zukunftssicher zu machen und den Bewohnerinnen und Bewohnern Zugang zu modernster Technologie zu bieten.

## FTTH: Glasfaser direkt ins Haus

Das Glasfasernetz wird nach dem Standard „FTTH“ („Fiber to the Home“) errichtet. Dies bedeutet, dass jede Liegenschaft mit einer eigenen Glasfaserleitung bis ins Haus ausgestattet wird. Diese Infrastruktur garantiert nicht nur ultraschnelles Internet, sondern ist auch über Jahrzehnte hinweg zukunftssicher. Das Netz des GDA wird als offenes Netz konzipiert, was eine Vielzahl an Internetanbietern ermöglicht, ihre Produkte auf dieser Plattform anzubieten – für die Kunden bedeutet das mehr Auswahl und Wettbewerb.

## Zeitplan und Voraussetzungen

Der Glasfaserausbau in Weistrach wird ab Frühjahr 2025 in die nächste Phase gehen. Bis dahin erfolgen die Planungs- und Ausschreibungsarbeiten, während der eigentliche Baustart im Sommer oder Herbst 2025 vorgesehen ist. Die Bauarbeiten werden vor allem in den Jahren 2025 und 2026 durchgeführt. Eine wich-

tige Voraussetzung für den Baustart ist eine hohe Anzahl an Bestellungen, da diese für die Finanzierung der Investitionskosten entscheidend sind.

## Jetzt Aktionspreis sichern!

Bis zum 30. April 2025 haben die Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, ihren Glasfaseranschluss zum reduzierten Aktionspreis von nur 400 Euro zu bestellen. Die Bestellformulare sind auf der Website des GDA und am Gemeindeamt verfügbar. Alternativ kann die Bestellung auch online über die NöGig-Homepage erfolgen. Die ausgefüllten Formulare können eingescannt per E-Mail an [service@noegig.at](mailto:service@noegig.at) gesendet oder direkt am Gemeindeamt abgegeben werden.

Die Gemeinde Weistrach lädt alle Bürgerinnen und Bürger ein, die Chance zu nutzen, Teil dieses zukunftsweisenden Projekts zu werden. Gemeinsam machen wir Weistrach fit für die digitale Zukunft!

## Weitere Informationen unter:

[www.gda.gov.at/breitband](http://www.gda.gov.at/breitband)  
[www.noegig.at/bestellung/](http://www.noegig.at/bestellung/)





# 10 ARGUMENTE FÜR DIE NÖ GLASFASER



## NUR GLASFASER IST ZUKUNFTSSICHER

Streaming, Videokonferenzen, Gaming: Wer die Online-Services von heute und vor allem die von morgen nutzen möchte, braucht eine starke Internetverbindung. Nur mit Glasfaser im Haus sind Sie für die Zukunft gerüstet.



## INTERNET IN HÖCHSTER QUALITÄT

NÖGlasfaser hat beinahe unbeschränkte Kapazitäten – beim Download und auch beim Upload. Mit Ihrem Anschluss im Haus haben Sie immer stabile und leistungsfähige Verbindungen und Sie müssen sich die Bandbreite nicht mit anderen teilen.



## GLASFASER IST EINFACH SCHNELLER

In Glasfasernetzen werden Daten in Lichtgeschwindigkeit übertragen. Schneller geht es schon rein physikalisch nicht.



## NÖGLASFASER BIETET DIE VOLLE AUSWAHL

Das NÖGlasfasernetz ist offen für alle Diensteanbieter. Ob Internet, TV oder Telefonie: Sie haben die Wahl und sind nicht an einen Anbieter gebunden.



## NÖGLASFASER STEIGERT DEN WERT IHRES HAUSES

Ein NÖGlasfaseranschluss steigert den Wert Ihres Hauses um drei bis acht Prozent. Bei einem 200.000-Euro-Haus sind das bis zu 16.000 Euro mehr! Ihren Anschluss bekommen Sie nur im Aktionszeitraum zu vergünstigten Konditionen. Muss man da noch überlegen?



## NÖGLASFASER BELEBT IHRE GEMEINDE

Wenn Menschen Baugründe kaufen, entscheiden sie sich gerne für Grundstücke, wo gute Infrastruktur vorhanden ist. Und dazu gehört eine verlässliche Internetanbindung genauso wie eine gute Verkehrsanbindung. So wirkt die NÖGlasfaser der Abwanderung entgegen.



## NÖGLASFASER BRINGT MEHR LEBENSQUALITÄT FÜR ALLE

Nicht nur junge Menschen profitieren von der NÖGlasfaser. Mit digitalen Gesundheitservices haben wir alle spürbare Vorteile. Für diese brauchen wir eine verlässliche Infrastruktur.



## NÖGLASFASER STÄRKT DEN WIRTSCHAFTSSTANDORT

Mit einem JA! zur NÖGlasfaser tragen Sie zur Aufwertung und zum wirtschaftlichen Erfolg Ihrer Gemeinde bei. Neue, innovative Betriebe können sich ansiedeln und hochwertige Arbeitsplätze entstehen.



## EINMAL INSTALLIERT, IMMER VERFÜGBAR

Wenn die NÖGlasfaser einmal in Ihr Haus geführt worden ist und Sie die Hausinstallation vorgenommen haben, ist schon alles erledigt. Sie können von nun an alle Vorteile Ihres gigabit-fähigen Anschlusses nutzen.



## NÖGLASFASER GIBT ES NUR MIT IHREM JA!

Die Erschließung einer Gemeinde mit NÖGlasfaser ist ein großes Infrastrukturprojekt. Wir können es nur umsetzen, wenn Sie klar zeigen, dass Sie die Infrastruktur auch nutzen möchten. Dafür braucht es Ihre Unterstützung!

**JETZT INFORMIEREN UNTER [gda.gv.at/breitband](https://gda.gv.at/breitband) ODER AM GEMEINDEAMT/DER GEMEINDEWEBSITE UND ANSCHLUSS IM NÖGLASFASERNETZ BESTELLEN!**

## Produktauswahl

Wählen Sie aus einem der beiden Angebote:

- A - Standard Glasfaser-Anschluss zum Aktionspreis** um EUR 400,00  
Infrastruktur zum Sonderpreis mit einmaliger, 24 monatlicher Bindung gemäß umseitiger Aktionskonditionen [Produktcode s11a].
- B – Standard Glasfaser-Anschluss** EUR 1300,00  
Infrastruktur ohne monatliche Bindung gemäß umseitiger Konditionen [Produktcode s10s].

## Standort (Herstellungsadresse)

An diesem Standort soll der Glasfaseranschluss errichtet werden:



Katastralgemeinde-Nr. Grundstücksnummer

Füllen Sie diese beiden Felder aus, insbesondere wenn noch keine Adresse existiert!



Bei Bestellung bis 30.04.2025 gelten reduzierte Anschlussgebühren.

Postleitzahl Name der Gemeinde – Ihre Ortschaft ergibt sich aus der Postleitzahl

We i s t r a c h

Das versorgbare Gebiet umfasst im Allgemeinen nicht das gesamte Gemeindegebiet – informieren Sie sich vorab auf <https://gda.gv.at/breitband>.

Name der Ortschaft - falls abweichend von Gemeinde

Straße – verwenden Sie ausschließlich die offiziellen Straßenbezeichnungen Hausnummer / Stiege / Objekt

Tür Zusatzangabe zum Standort

Verwenden Sie dieses Feld, wenn die Haus- und/oder Türnummer nicht EINDEUTIG sind oder Sie weitere Bestellungen am gleichen Standort benötigen.

Zur Erreichung der notwendigen Quote in Ihrer Region zählen ausschließlich Bestellungen mit Internetdiensten.

## Vertragspartner und Rechnungsanschrift

An diese Adresse werden alle vertragsrelevanten Unterlagen und Rechnungen übermittelt:

Titel Geburtsdatum (TT.MM.JJJJ)

Vorname Zuname

Firmenname, Name laut Vereinsregister oder Bezeichnung der öffentlichen Einrichtung, (Mit-)Eigentümergeinschaft UID Nummer (ATU+8 Ziffern)

A T U

Telefonnummer (tagsüber) - bitte mit Vorwahl angeben, z. B. 02345/67890 E-Mail-Adresse

Postleitzahl Ort

Straße Hausnummer / Stiege Tür

## UNTERSCHRIFT

Mit Ihrer Unterschrift akzeptieren Sie (ggf. im Namen des von Ihnen vertretenen Vertragspartners) die umseitigen Vertragsbedingungen und geben eine verbindliche und zahlungspflichtige Bestellung ab. Sie bestätigen, über alle Rechte zur Bestellung und Herstellung zu verfügen (z. B. Sie sind Eigentümer der Liegenschaft od. dieser hat zugestimmt und Ihnen erforderlichenfalls Vollmacht erteilt).

Datum Ort Unterschrift / firmenmäßige Zeichnung

ROTE Felder = Pflichtfelder! Stand Oktober 24 - Bestellformular und Preise gültig bis Widerruf. Alle genannten Beträge inkl. USt.

Ausfüllen und per Post oder E-Mail an [service@noegig.at](mailto:service@noegig.at) senden.

## Wir in Weistrach sind „Stolz auf unser Dorf“



LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf überreicht gemeinsam mit Stefan Gallhuber, Sebastian Payrleitner und Obfrau Maria Forstner die Plakette „Stolz auf unser Dorf“ für das Projekt „Tratschbanker!“

Der jüngste Stammtisch der „Dorf- & Stadterneuerung“ in Echtsenbach bot eine inspirierende Plattform für den Austausch über die Zukunft der Gemeinden. Vertreterinnen und Vertreter aus Weistrach nahmen aktiv an den Diskussionen mit Landeshauptfrau-Stellvertreter Stephan Pernkopf, Gemeindebundpräsident Johannes Pressl und zahlreichen Gästen teil. Im Mittelpunkt standen aktuelle Themen der Dorf- und Stadtentwicklung, wobei insbesondere die Ortskernentwicklung als Schlüsselthema herausgearbeitet wurde.

### Ein Vorzeigeprojekt aus Weistrach

Besonderer Höhepunkt der Veranstaltung war die Würdigung von Projekten, die im Rahmen der Förderaktion „Stolz auf unser Dorf“ erfolgreich umgesetzt wurden. Auch Weistrach konnte mit dem Projekt „Tratschbanker!“ glänzen. Die Initiative, die Begegnungsplätze im Ort schafft, wurde von engagierten Gemeindegewerinnen und -bürgern ehrenamtlich realisiert. Ziel des Projekts ist es, den Austausch untereinander zu fördern und

das dörfliche Leben aktiv mitzugestalten. Für dieses vorbildliche Engagement erhielt die Weistracher Delegation die Plakette „Stolz auf unser Dorf“, die künftig sichtbar im Ort angebracht wird und auf das gelungene Projekt hinweist. „Es ist beeindruckend zu sehen, wie viele Menschen bei uns in der Gemeinde aktiv anpacken, um Weistrach noch lebenswerter zu machen. Solche Projekte fördern nicht nur den Zusammenhalt, sondern stärken auch das Gemeinschaftsgefühl“, zeigte sich Bürgermeister Erwin Pittersberger sichtlich stolz.

### Erfolgreiche Förderreform

Die Veranstaltung bot auch Gelegenheit, eine positive Bilanz über die Neuausrichtung der Dorf- & Stadterneuerung zu ziehen. Mit mehr als 1.000 Gemeindebesuchen konnte LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf auf eine beeindruckende Resonanz hinweisen. Die Förderaktion „Stolz auf unser Dorf“ habe einmal mehr gezeigt, wie groß das Interesse und die Bereitschaft der Bevölkerung sind, Projekte zur Verbesserung der Lebensqualität in

ihren Gemeinden voranzutreiben.

„Unsere Dörfer und Städte leben von der Kreativität und dem Engagement der Menschen vor Ort. Die Förderaktion ‚Stolz auf unser Dorf‘ beweist, wie viel Potential in den Gemeinden steckt.“, betonte Pernkopf.

### Ein Projekt mit Strahlkraft

Das „Tratschbanker!“ ist ein Paradebeispiel für die positive Wirkung solcher Initiativen. Es verbindet Tradition und Innovation und schafft einen Ort, der Begegnung und Austausch fördert – zwei wesentliche Elemente für ein lebendiges Dorfleben. Durch die aktive Mitwirkung vieler Weistracher konnte die Idee erfolgreich in die Tat umgesetzt werden und ist damit ein Symbol für den starken Gemeinschaftsinn in der Gemeinde.

Weistrach zeigt mit diesem Projekt, dass selbst kleine Maßnahmen Großes bewirken können. Die Auszeichnung mit der Plakette „Stolz auf unser Dorf“ ist nicht nur Anerkennung, sondern auch Ansporn für zukünftige Projekte, die Weistrach weiter zusammenbringen.

# Pflege und das Rundwanderwegeprojekt Fokus

Anknüpfend an das Frühjahrstreffen zu Sozial- und Gesundheitsthemen lud die Kleinregion „Herz des Mostviertels“ Vertreterinnen und Vertreter von Caritas und Hilfswerk zu einem Runden Tisch ein. Die Organisationen präsentierten den Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertretern ihr breites Angebot im Pflegebereich – von mobiler Betreuung und Beratung bis hin zu 24-Stunden-Betreuung und Alltagsbegleitung. Besonders hervorgehoben wurde die unverzichtbare Rolle ehrenamtlicher Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die das Stammpersonal entlasten. Kleinregionsobmann Bürgermeister Johannes Heuras lobte deren Engagement: „Das Thema Pflege wird unsere Gesellschaft weiter beschäftigen. Der Austausch zwischen Praxis und Gemeindeverantwortlichen ist essenziell.“

## Rundwanderweg vor Fertigstellung

Ein weiteres Schwerpunktthema war der „Herz des Mostviertels Rundwanderweg“, der alle sieben Mitgliedsgemeinden auf über 100 Kilometern miteinander verbindet. Die nächste Phase umfasst die Fertigung und Montage von Wegbeschilderungen, Rastplatzmobiliar und Informationstafeln. Begleitet wird das Projekt von den Firmen Ambient Consult und der Agentur P&R, die letzte Details mit den Gemeinden abstimmten.

## Wandersaisonstart 2025 im Fokus

Die Eröffnung des Rundwanderweges ist für März 2025 geplant, pünktlich zum Start der Wandersaison. Um die Strecke für Einheimische und Besucher attraktiv zu gestalten, wird es eine Faltkarte und eine eigene Rubrik auf der Website [www.herzmostviertel.at](http://www.herzmostviertel.at) geben. „Die Entwürfe und Prototypen sind beeindruckend und werden die Wanderwege sowie die Vermittlung der Besonderheiten unserer Region deutlich aufwerten,“ freut sich Heuras.

## Gemeinsam für eine starke Region

Die Kleinregion „Herz des Mostviertels“ beweist mit diesen Projekten, wie durch enge Zusammenarbeit zukunftsweisende Lösungen und sichtbare Verbesserungen für die gesamte Region geschaffen werden können. Ob im Pflegebereich oder bei der Förderung des Wandertourismus – die Mitgliedsgemeinden arbeiten

Hand in Hand, um nachhaltige Impulse zu setzen und die Region voranzubringen. Unterstützt durch die Kleinregionsbetreuung der Dorf- und Stadterneuerung sowie den NÖ Landschaftsfonds sind sie auf dem besten Weg, die Lebensqualität für ihre Bürgerinnen und Bürger weiter zu stärken und die Region attraktiv für kommende Generationen zu gestalten.



v.l.n.r: Bgm. Johann Spreitzer, DPGKP Marion Ebner Markus Lurger, Sarah Kühr, Vize-Bgm. Gottfried Bühringer, Kleinregionsobmann Bgm. Johannes Heuras, DPGKP Gabriele Seyer Bgm. Friedrich Hinterleitner Michaela Hinterholzer, Bgm. Josef Unterberger, Bgm. Josef Forster, Bgm. Erwin Pittersberger



v.l.n.r: Bgm. Johann Spreitzer, Bgm. Josef Unterberger, Vize-Bgm. Gottfried Bühringer, Bgm. Johannes Heuras, Barbara Pirringer, Barbara Heiß, Bgm. Friedrich Hinterleitner, Sarah Kühr, Bgm. Erwin Pittersberger, Bgm. Josef Forster



## Gerald Ehegartner veröffentlicht sein neues Buch

Pünktlich zu Weihnachten veröffentlicht der Lehrer und Autor Gerald Ehegartner sein fünftes Buch. Der Deutschlehrer der Mittelschule Ramingtal widmet sich in „Ausgegendert“ erstmals umfassend der deutschen Sprache. Das Werk ist sowohl eine leidenschaftliche Hommage an seine Muttersprache als auch eine kritische Auseinandersetzung mit aktuellen Themen wie Gendern und dessen Einfluss auf Sprache und Gesellschaft.

### Eine sprachliche Reise durch die Zeit

In „Ausgegendert“ nimmt Ehegartner seine Leser mit auf eine sprachliche Entdeckungsreise. Der Weg führt von den ur-indogermanischen Wurzeln über die Antike bis in die Gegenwart. Auf dieser Reise beleuchtet er historische, kulturelle und linguistische Entwicklungen, die die deut-

sche Sprache geprägt haben. Mit prägnanten Analysen und klaren Argumenten lädt das Buch dazu ein, über die Auswirkungen sprachlicher Veränderungen auf unsere Wahrnehmung und unser Denken nachzudenken.

### Große Anerkennung für sein Werk

Bereits vor Veröffentlichung hat das Buch namhafte Persönlichkeiten begeistert. Der Neurobiologe Gerald Hüther beschreibt es als „scharfzüngige Analyse unserer gegenwärtigen Sprachentwicklungen und zugleich eine berührende Liebeserklärung an die deutsche Muttersprache.“ Die Philosophin Gwendolin Walter-Kirchhoff hebt Ehegartners Einblicke in das „Erbgut“ der deutschen Sprache hervor, die überraschen und inspirieren. Auch die Schauspielerinnen Eva Maria

Neubauer und Eva Herzig sowie der Träger des Deutschen Musikautorenpreises Gerhard Stäbler loben die Tiefe und Aktualität des Werks.

### Ein Buch für lange Winterabende

„Ausgegendert“ ist mehr als eine Analyse. Es ist eine Einladung, die deutsche Sprache aus neuen Perspektiven zu betrachten, ihren Wandel zu verstehen und über ihre Bedeutung in unserem Leben nachzudenken. Mit seiner Mischung aus historischem Wissen, gesellschaftlicher Relevanz und emotionaler Tiefe ist das Buch die ideale Lektüre für lange Winterabende und ein inspirierendes Geschenk für Sprachinteressierte.

Das Buch ist bei Thalia, Ennsthaler, im gut sortierten Buchhandel sowie online erhältlich. Gerald Ehegartner lädt mit „Ausgegendert“ dazu ein, die Schönheit und Vielschichtigkeit der deutschen Sprache neu zu entdecken.



Foto: Gerald Ehegartner

Ab  
sofort  
erhältlich



# Mittelschule Ramingtal – bereit für die Zukunft!

Die Mittelschule Ramingtal ist weit mehr als eine Bildungseinrichtung – sie ist ein lebendiger Lern- und Begegnungsort, der von 214 Schülerinnen und Schülern, 25 engagierten Lehrkräften, Direktorin Margareta Hölzl sowie tatkräftigen Elternvertretern und Mitarbeitern geprägt wird. Diese Gemeinschaft schafft ein Umfeld, in dem nicht nur Wissen, sondern auch soziale Werte vermittelt werden.

In diesem Schuljahr entschieden sich 56 Neuzugänge aus den Volksschulen Behamberg, Maria Neustift, Kürnberg, St. Ulrich und Kleinraming für die Mittelschule Ramingtal. Die neuen Schülerinnen und Schüler, auf drei Klassen verteilt, genießen die ideale Mischung aus moderner Ausstattung, familiärer Atmosphäre und traditionsbewusster Bildung. Kennenlernstage, eine Lesenacht und viele weitere Highlights halfen den „Taferlklasslern“, ihre neue Schule auf spielerische und spannende Weise zu entdecken und sich schnell einzuleben.

## Innovative Ansätze

Das idyllisch am Ramingbach gelegene Schulgebäude wurde kürzlich umfassend renoviert. Mit viel Liebe zum Detail ent-

stand ein Lernort, der als „weiterer Pädagoge“ den Bildungsprozess unterstützt. Jede Klasse ist mit interaktiven Tafeln und Internetzugang ausgestattet, und die baldige Anbindung an das Glasfasernetz wird das digitale Lernen auf ein neues Niveau heben.

Die Mittelschule Ramingtal ist Vorreiter in der Nutzung moderner Technik. Bereits ab der ersten Klasse arbeitet jeder Schüler mit einem eigenen Laptop. Dabei liegt der Fokus nicht nur auf Technikbegeisterung, sondern auch auf einem bewussten, zielgerichteten Einsatz der digitalen Hilfsmittel. Diese Kombination aus Innovation und Maß setzt neue Maßstäbe und zeigt sich auch in den beeindruckenden schulischen Leistungen: Die vierten Klassen des vergangenen Schuljahres lagen in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch über dem österreichweiten Gymnasialdurchschnitt.

Das vielfältige Wahlpflicht- und Freifächerangebot ergänzt den Bildungsalltag ideal. Ob „Abenteuer Natur“, Kunst, Musikwerkstatt, Ukulele, Französisch oder sportliche Aktivitäten wie Fußball und Volleyball – die Mittelschule bietet für jedes Talent und Interesse eine Plattform.

## Gemeinschaft und Engagement

Die starke Zusammenarbeit zwischen der Schule und dem Elternverein ist ein wesentlicher Bestandteil des Erfolgs der Mittelschule Ramingtal. Gemeinsam werden nicht nur kreative Projekte wie der Wetterballon-Start in die Stratosphäre umgesetzt, sondern auch spannende Einblicke in moderne Technologien vermittelt. So konnte der Elternverein den renommierten KI-Experten Manuel Nedbal für einen inspirierenden Vortrag über künstliche Intelligenz gewinnen – ein Highlight für Schülerinnen und Schüler gleichermaßen.

## Einladung zum Informationsabend

Am Mittwoch, dem 8. Jänner, lädt die Mittelschule Ramingtal zu einem Tag der offenen Tür für interessierte Schülerinnen und Schüler ein. Um 19:00 Uhr findet ein Informationsabend für Eltern statt, bei dem die Schule ihr vielseitiges Angebot vorstellt.

### Tag der offenen Tür

Mittwoch, 8. Jänner 2025

Elterninfoabend: ab 19 Uhr



# ABLESEN IST JETZT GANZ EINFACH.

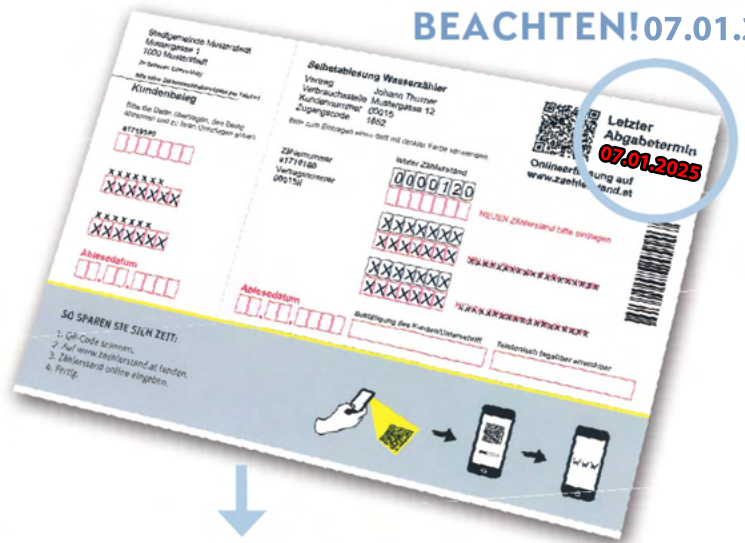
SPAREN SIE ZEIT UND NUTZEN SIE DIE VORTEILE.

In unserer Gemeinde bieten wir jetzt die Möglichkeit, die Wasserzähler-Ablesung schnell und komfortabel zu erledigen. „Zählerstand.at“ heißt die digitale Schnittstelle zwischen Bürger, Wasserzähler und Gemeinde. Nachdem Sie die Selbstablesekarte erhalten haben, gibt es drei Wege zur Bekanntgabe Ihres Zählerstandes: über die Website, über den QR-Code oder mit der Post.

Auf [www.zaehlerstand.at](http://www.zaehlerstand.at) haben unsere GemeindegängerInnen ein voreingerichtetes Benutzerkonto. Dort können Sie Ihre eigenen Zählerstände und Verbrauchsdaten einsehen. Die Abwicklung der Ablesung ist für Sie kostenlos und Sie helfen uns als Gemeinde Zeit und Kosten zu sparen, weil die Eingabe automatisch erfolgt.

Daher bitten wir Sie, folgende Dinge **NICHT** zu tun: Die Ablesekarte auf die Gemeinde bringen, weitere Vermerke auf der Karte machen, Zählerstand telefonisch oder per E-Mail durchgeben. Wichtig: Kontrollieren Sie dennoch Ihre Daten auf Richtigkeit und halten Sie den **ABGABETERMIN** verbindlich ein, da sonst Ihr Zählerstand geschätzt wird.

**ABGABETERMIN  
BEACHTEN! 07.01.2025**



Die Selbstablesekarte wird an einen Haushalt geschickt.

## DREI MÖGLICHKEITEN DER ERFASSUNG



### ONLINE-EINGABE

[WWW.ZAEHLERSTAND.AT](http://WWW.ZAEHLERSTAND.AT)

Loggen Sie sich ganz bequem im Internet auf [www.zaehlerstand.at](http://www.zaehlerstand.at) ein und geben Sie in dem für Sie bereits vorbereiteten Benutzerkonto Ihren Zählerstand bekannt. Ihr Zugangscode wird Ihnen mit der Ablesekarte bekanntgegeben.

ODER



### QR-CODE SCANNEN

AUTOMATISCHE WEITERLEITUNG

Scannen Sie den QR-Code auf der Selbstablesekarte ein und Sie gelangen direkt auf Ihr Benutzerkonto bei [www.zaehlerstand.at](http://www.zaehlerstand.at). Dort geben Sie Ihren Zählerstand bekannt.

ODER



### ZUM POSTKASTEN BRINGEN

POST ERFASST DATEN IM SYSTEM

Tragen Sie Ihren Zählerstand auf der Selbstablesekarte ein und werfen Sie diese in den Postkasten. Unser Partner, die Österreichische Post, übermittelt dann Ihren Zählerstand an [www.zaehlerstand.at](http://www.zaehlerstand.at).

**WWW.ZAEHLERSTAND.AT**



Auf [www.zaehlerstand.at](http://www.zaehlerstand.at) befindet sich Ihr Benutzerkonto, das Ihnen einen Überblick über Ihren Verbrauch gibt.

# Alt werden mit der 24-Stunden-Betreuung

Das Diakoniewerk, bekannt für seine umfassenden Dienstleistungen im Bereich Seniorenarbeit, erweitert sein Angebot der 24-Stunden-Betreuung auf Niederösterreich. Seit September 2024 können nun auch pflegebedürftige Menschen in den Bezirken Amstetten, Scheibbs und Melk von der langjährigen Erfahrung des Diakoniewerks profitieren. Dieses Angebot zielt darauf ab, Menschen ein würdevolles Leben in ihrer gewohnten Umgebung zu ermöglichen und gleichzeitig Angehörige zu entlasten, die oft vor großen Herausforderungen stehen.

## Rund um die Uhr-Betreuung zuhause

Viele Menschen möchten trotz gesundheitlicher Einschränkungen oder Pflegebedarfs in ihren eigenen vier Wänden alt werden – ein Ort, der Sicherheit und Vertrautheit bietet. Die 24-Stunden-Betreuung des Diakoniewerks macht diesen Wunsch zur Realität. Sie ermöglicht eine individuell abgestimmte Unterstützung im Alltag, die ein selbstbestimmtes Leben zuhause gewährleistet.

Die Betreuung erfolgt durch speziell geschulte Betreuungskräfte, die im Haushalt der Klient:innen leben und im 14- oder 30-tägigen Rhythmus wechseln. Ihre Aufgaben reichen von der Unterstützung bei der Körperpflege und beim Ankleiden über Einkäufe und Haushaltsführung bis hin zur Begleitung zu Arztbesuchen. Ziel ist es, die Lebensqualität der Klient:innen zu erhalten oder zu verbessern und sie in ihrem Alltag zu entlasten.

## Langjährige Erfahrung

Das Diakoniewerk bringt jahrelange Erfahrung in der Koordination und Organisation von Betreuungsmodellen mit. Bereits in Oberösterreich ist die 24-Stunden-Betreuung ein bewährtes Angebot, das aktuell rund 600 Betreuungskräfte für etwa 300 Klient:innen und deren Familien stellt. In Niederösterreich wird dieses

erfolgreiche Modell nun weitergeführt. Dabei arbeitet das Diakoniewerk mit langjährig erprobten Vermittlungsagenturen zusammen, die sorgfältig geprüft werden. Dies stellt sicher, dass die Betreuungskräfte nicht nur fachlich kompetent, sondern auch menschlich geeignet sind, um eine vertrauensvolle Beziehung zu den Klient:innen aufzubauen.

## Qualität im Fokus

Die Qualität der 24-Stunden-Betreuung hat für das Diakoniewerk höchste Priorität. Regelmäßige Visiten vor Ort stellen sicher, dass die Betreuungssituation kontinuierlich evaluiert wird. Dabei werden Anpassungen vorgenommen, um den sich oft schnell verändernden Bedürfnissen der Klient:innen gerecht zu werden. Die Betreuungskräfte werden zudem gezielt geschult, um auf neue Herausforderungen vorbereitet zu sein. Während der gesamten Betreuungszeit stehen persönliche Ansprechpartner:innen des Diakoniewerks zur Verfügung, die den Betreuungsverlauf begleiten und bei Fragen oder Problemen unterstützen.

## Persönliche Pflegeberatung

Neben der 24-Stunden-Betreuung bietet das Diakoniewerk in Niederösterreich eine persönliche Pflegeberatung an. Dieses kostenpflichtige Angebot richtet sich an Menschen, die Orientierung in der Vielzahl der Pflege- und Gesundheitsleistungen suchen. Eine erfahrene diplomierte Gesundheits- und Krankenpfleger:in berät individuell zu Themen wie Fördermöglichkeiten, der Organisation von Pflegeleistungen oder Empfehlungen für Medizinprodukte. Dabei wird besonderer Wert darauf gelegt, eine klare, praktikable Lösung zu finden, die sowohl den Wünschen der Klient:innen als auch den Anforderungen des Alltags gerecht wird. Dieses maßgeschneiderte Beratungsangebot ermöglicht es, eine optimale

Pflege- und Begleitsituation zu schaffen, die den individuellen Bedürfnissen der Klient:innen entspricht.

## Ein würdevolles Leben zuhause

Mit der Erweiterung der 24-Stunden-Betreuung nach Niederösterreich setzt das Diakoniewerk neue Maßstäbe in der häuslichen Pflege und Betreuung. Dieses Angebot ermöglicht es pflegebedürftigen Menschen, in ihrem gewohnten Umfeld zu bleiben – einem Ort, der Sicherheit und Vertrautheit bietet und für viele ein wichtiger Bestandteil der Lebensqualität ist. Gleichzeitig entlastet die Betreuung auch die Angehörigen, die häufig die Hauptverantwortung für die Pflege übernehmen. Sie können sich darauf verlassen, dass ihre Liebsten professionell, einfühlsam und individuell betreut werden.

### Alle Informationen unter:

Ansprechpartnerin NÖ  
Sarah Jerabek, MSc  
[pflegeberatung.noee@diakoniewerk.at](mailto:pflegeberatung.noee@diakoniewerk.at)  
+43 664 780 722 34.  
[www.24hbetreuung.diakoniewerk.at](http://www.24hbetreuung.diakoniewerk.at)



Foto: Diakoniewerk, Christian Huber

# Heizkostenzuschuss für 2024/2025 sichern



Die NÖ Landesregierung hat für die Heizperiode 2024/2025 eine wichtige Maßnahme beschlossen, um sozial bedürftige Landesbürgerinnen und Landesbürger zu entlasten. Ein einmaliger Heizkostenzuschuss in der Höhe von 150 Euro soll helfen, die steigenden Kosten für Heizung abzufedern. Die Förderung kann bis spätestens 31. März 2025 direkt am Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes beantragt werden. Die Auszahlung erfolgt zentral über das Amt der NÖ Landesregierung.

## Wer kann den Zuschuss erhalten?

Der Heizkostenzuschuss richtet sich an Personen mit begrenztem Einkommen, die Heizkosten zu tragen haben. Anspruchsberechtigt sind Bezieherinnen und Bezieher von Ausgleichszulagen oder Mindestpensionen, Menschen, die Arbeitslosengeld oder Notstandshilfe beziehen und deren Einkommen unter der festgelegten Grenze liegt, sowie andere Einkommensbezieherinnen und Einkommensbezieher, deren Familieneinkom-

men die Einkommensgrenzen ebenfalls nicht überschreitet.

Diese Förderung zielt darauf ab, jene zu unterstützen, die von den Belastungen durch Heizkosten besonders betroffen sind.

## Alle notwendige Unterlagen

Um den Heizkostenzuschuss zu beantragen, müssen bestimmte Unterlagen vorgelegt werden. Dazu gehören Einkommensnachweise, die Sozialversicherungsnummer und eine Kontoverbindung. Die Förderung wird im Rahmen der verfügbaren budgetären Mittel gewährt, ein Rechtsanspruch besteht jedoch nicht. Daher empfiehlt es sich, den Antrag frühzeitig einzureichen.

Für die Antragstellung stehen die notwendigen Formulare und Richtlinien online auf der Website der NÖ Landesregierung zur Verfügung. Alternativ können diese Unterlagen auch direkt im Bürgerservice des Gemeindeamtes abgeholt werden. Anträge können persönlich abgegeben

oder elektronisch eingereicht werden.

## Entlastung für die kalte Jahreszeit

Mit dem Heizkostenzuschuss setzt die NÖ Landesregierung ein klares Zeichen der Solidarität und bietet eine gezielte Unterstützung für jene, die in der Heizperiode auf zusätzliche finanzielle Hilfe angewiesen sind. Diese Maßnahme trägt dazu bei, die sozialen Belastungen der kalten Jahreszeit abzufedern und den betroffenen Bürgerinnen und Bürgern mehr Sicherheit und Stabilität zu geben. Wer Fragen hat, kann sich persönlich an das Bürgerservice des Gemeindeamtes wenden oder die Website der Landesregierung besuchen.

### Mehr Infos unter:

Gemeinde Weistrach  
Bürgerservice  
07477/42363  
gemeinde@weistrach.gv.at

# Ein Meilenstein für die Dorf- & Stadterweiterung



Rund um  
die Uhr  
informiert

Sebastian Payrleitner präsentiert stolz den neuen digitalen Infoscreen vor dem Gemeindeamt – ein Meilenstein für die Digitalisierung.

Mit der erfolgreichen Installation eines modernen digitalen Infoscreens vor dem Gemeindeamt hat die Gemeinde Weistrach einen bedeutenden Schritt in Richtung Digitalisierung gemacht. Das neue Highlight ist nicht nur ein Symbol für die technologische Weiterentwicklung, sondern auch ein bedeutender Schritt zur Verbesserung der Kommunikation zwischen der Gemeindeverwaltung und den Bürgerinnen und Bürgern.

## Leitung und Vision

Das innovative Projekt wurde unter der Leitung von Obmann Sebastian Payrleitner umgesetzt, der sich bei der feierlichen Enthüllung sichtlich stolz über den gelungenen Abschluss des Vorhabens zeigte: „Es ist uns eine große Freude, unseren Mitbürgerinnen und Mitbürgern in Weistrach solch eine moderne und praktische Einrichtung bieten zu können“, so

Payrleitner. Die Idee hinter dem digitalen Infoscreen ist es, den Bürgern jederzeit aktuelle Informationen in Echtzeit zur Verfügung zu stellen und gleichzeitig den Informationsaustausch innerhalb der Gemeinde zu optimieren.

## Die Vorteile im Überblick

Der neue digitale Infoscreen besteht durch seine Vielseitigkeit und Benutzerfreundlichkeit. In Zukunft werden hier nicht nur wichtige Mitteilungen der Gemeindeverwaltung, sondern auch Veranstaltungshinweise, aktuelle News und weitere relevante Informationen angezeigt – und das in Echtzeit. So können sich die Bürger stets auf dem Laufenden halten, ohne auf gedruckte Mitteilungen angewiesen zu sein. Die intuitive Bedienung sorgt dafür, dass der Infoscreen auch für technikunerfahrene Nutzer problemlos zugänglich ist.

## Gemeinschaft und Innovation

Dieses Projekt unterstreicht eindrucksvoll, wie gemeinschaftliches Engagement und technologische Innovation Hand in Hand gehen können. Der digitale Infoscreen ist nicht nur ein praktisches Kommunikationsmittel, sondern auch ein sichtbares Zeichen für den Fortschritt und die Modernität, die in Weistrach ein Zuhause finden. Die Gemeinde setzt damit ein klares Signal für die Zukunft: Weistrach ist nicht nur eine lebenswerte, sondern auch eine zukunftsorientierte und digitale Gemeinde.

Mit diesem Schritt wird Weistrach nicht nur im Bereich der Kommunikation weiter gestärkt, sondern auch als Vorreiter im Bereich der digitalen Dorf- und Stadterneuerung positioniert. Ein weiteres Beispiel für den gelungenen Weg der modernen und bürgernahen Gemeindeverwaltung.



## Silvesterraketen im Ortsgebiet

Es wird dringend darauf hingewiesen, dass das Abschießen pyrotechnischer Gegenstände der Kategorie F2 im Ortsgebiet auch an Silvester gemäß § 38 Abs. 1 PyroTG verboten ist. Dieses Verbot dient der Lärmreduzierung, schützt Menschen, Tiere und die Umwelt und minimiert das Risiko von Bränden sowie Verletzungen. Zudem trägt es zum Schutz von Haus- und Wildtieren bei, die unter dem Lärm erheblich leiden.

Die Gemeinde setzt auf das Verständnis und die Kooperation der Bürger, um gemeinsam eine sichere und ruhige Umgebung zu gewährleisten.



Foto: unsplash.com

## Schnupperticket - Informationen

Pro Person können maximal fünf Schnuppertickets pro Jahr (1. Jänner bis 31. Dezember) ausgeliehen werden, wobei eine Entlehnung auf ein Wochenende beschränkt ist. Für die Ausleihe stehen zwei Tickets kostenlos im Gemeindeamt zur Verfügung. Nach erfolgreicher Reservierung muss das Ticket am Tag der Entlehnung zwischen 7:30 Uhr und 10:00 Uhr am Gemeindeamt abgeholt werden. Nicht abgeholte Tickets werden ab 10:00 Uhr wieder freigegeben. Die Rückgabe erfolgt noch am selben Tag. Für eine reibungslose Abwicklung bitten wir, die Tickets bevorzugt online unter [www.schnupperticket.at](http://www.schnupperticket.at) zu reservieren.

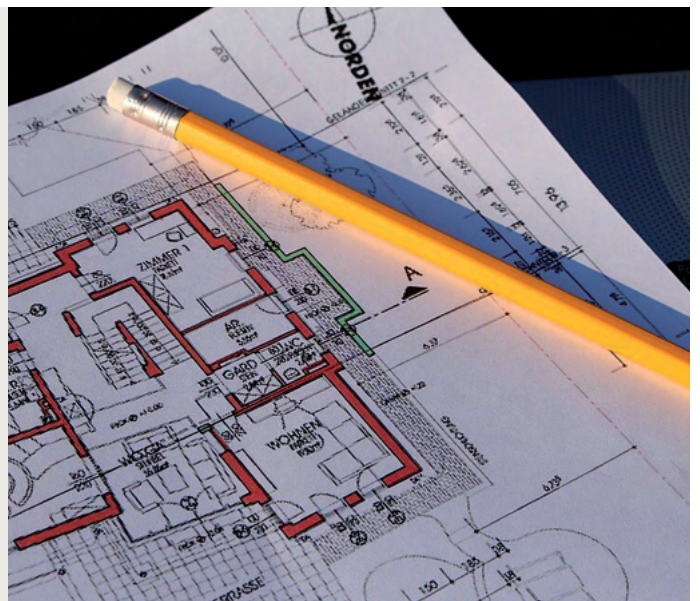


Fotos: studiohirteen.at

## Bausprechtag im Gemeindeamt

Planen Sie einen Neubau, eine Gebäudesanierung oder den Austausch Ihrer Heizung? Sind Sie unsicher, ob Ihr Vorhaben eine Baubewilligung oder Bauanzeige erfordert? Nutzen Sie die Möglichkeit, Ihre Fragen direkt beim Bausprechtag im Gemeindeamt Weistrach zu klären. Bringen Sie dafür bitte die Unterlagen zu Ihrem geplanten Projekt mit.

Eine telefonische Anmeldung ist erforderlich. Für allgemeine Anfragen rund um das Thema Bau steht Ihnen Ingrid Riener unter der Telefonnummer 07477/42363-15 gerne zur Verfügung.



**VORTRAG, 23.01.2025, 19:00**

AUFBRUCH IN EIN **NEUES**  
**ÖKOLOGISCHES**  
**ZEITALTER**

von lebendigen Böden, gesunden Mikrobiomen  
und unserer gemeinsamen Zukunft.

**Prof. Martin Grassberger**

Im Anschluss des Vortrags  
Fragen & Diskussion  
Gemütlicher Ausklang

**Schloss St. Peter/Au**  
**EINTRITT FREI**

 STPETERAU@GRUENE.AT | NOE.GRUENE.AT/GEMEINDEN/STPETERAU

© Michael Goldgrubner

**Sie möchten in  
Ihrem Job Zeit  
mit Kindern  
verbringen?**



**HILFSWERK**

**Wir bieten pädagogische Ausbildungen mit Qualität und  
Praxisnähe. Die nächsten Lehrgänge starten im Februar!**

- Tageseltern
- Kinderbetreuer\*in im NÖ Landeskindergarten und Hort
- Betreuungsperson in NÖ Tagesbetreuungseinrichtungen

**13. Februar 2025** in Mödling/St. Pölten  
**26. Februar 2025** in Krems/St. Pölten

**Wir informieren Sie gerne näher!**



T 05 9249-34113 oder QR-Code scannen.  
[www.noe.hilfswerk.at](http://www.noe.hilfswerk.at)  

**KINDERBETREUER/IN GESUCHT!**

Stellenausschreibung

Nicht immer sichtbar, aber unverzichtbar! Die Gemeinde Weistrach sucht ab 10. Februar 2025

**KINDERBETREUER/IN** Teilzeit (20 Stunden/Woche).

Du hast Spaß an der Arbeit mit Kindern und willst ein Teil ihrer Entwicklung sein?

Die Aufgabengebiete umfassen die Kinderbetreuungstätigkeiten im Sinne des NÖ Kindergartengesetzes 2006.

Für die Anstellung werden vorausgesetzt:

- Österr. Staatsbürgerschaft oder Staatsangehörige eines EU Mitgliedstaates
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Abgeschlossene Schulausbildung
- abgeschlossener Ausbildung

Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des NÖ Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes.

Bewerbung samt Lebenslauf an die Gemeinde Weistrach, 3351 Weistrach, Dorf1, z. H. Bgm. Erwin Pittersberger, oder per E Mail: [gemeinde@weistrach.gv.at](mailto:gemeinde@weistrach.gv.at) senden.



**Wir sind auf der Suche nach Verstärkung 😊**

**Servicefachkraft** (m/w/d) ab Jänner 2025

Wir bieten

- **Vollzeitanstellung** mit geregelten Arbeitszeiten bei einer 4 ½ Tage-Woche, nach Rücksprache auch **Teilzeit** mit wechselnd Sa/So frei);
- selbstverständlich freie Verpflegung während der Dienstzeit
- Entlohnung wie bei allen unseren Fachkräften über Kollektiv nach Qualifikation bzw. Erfahrung, Vordienstezeiten werden angerechnet.
- keine Teildienste, max. 2 Abenddienste/Woche
- familiäres, ehrliches & kollegiales Betriebsklima
- faire Trinkgeldaufteilung
- Wir nehmen uns auch Zeit, Quereinsteiger und Anzulernende jeder Altersgruppe Herzlich Willkommen

Weitere Informationen gerne bei uns im Gasthof oder unter (07477) 423 64. Wir würden uns sehr über eine Bewerbung jeder Altersklasse sowie ein persönliches Gespräch freuen!

**Gasthof Familie Maderthaler**  
Dorf 2, 3351 Weistrach, [www.wirtshauskuchl.com](http://www.wirtshauskuchl.com)





**Schule für Sozialbetreuungsberufe Haag**



**Neuer Lehrgang**  
Ausbildungsbeginn: Februar 2025

**Jetzt Ausbildungsplatz sichern!**

**Ausbildung zur:zum**

- Pflegeassistent:in
- Fachsozialbetreuer:in Altenarbeit
- Fachsozialbetreuer:in Behindertenarbeit

**SOB** ... my future

Weitere Informationen: [www.sobhaag.ac.at](http://www.sobhaag.ac.at)

**Terminbuchung für ein Aufnahmegespräch**

Die Termine für ein Aufnahmegespräch können mithilfe des QR-Codes gebucht werden.



Gerne können sie uns auch telefonisch (07434/43717) oder per Mail ([office@sobhaag.ac.at](mailto:office@sobhaag.ac.at)) kontaktieren.

Wir freuen uns darauf, Sie beim persönlichen Gesprächstermin kennen zu lernen!

SOB Haag | Wiener Straße 2 | 3350 Haag | [office@sobhaag.ac.at](mailto:office@sobhaag.ac.at)

Wir suchen sofort und langfristig Verstärkung für unser Team!

**LKW Fahrer/in im Nahverkehr**

Voll- oder Teilzeit  
Bezahlung lt. Kollektiv (Bereitschaft zur Überbezahlung)


**Ihr Profil:**  
Berufserfahrung als LKW Fahrer/in, Führerschein Klasse C  
Zuverlässigkeit, Genauigkeit & Teamfähigkeit

**Ihre Aufgaben u.a.:**  
Belieferung unserer Kunden (Gastronomie, Handel, Vereine) im Nahverkehr, Be- und Entladung, Lagerarbeiten

Bei Interesse bei uns im Geschäft melden oder per Mail: [office@getraenke-zach.at](mailto:office@getraenke-zach.at)

---

Zach Getränkehandel GesmbH & Co.KG  
Marktplatz 19, 3352 St. Peter/Au, Tel.: 07477/42323



**NIEDERÖSTERREICHISCHE LANDESAUSSTELLUNG 2026**  
Amstetten - Mauer



**JOBS, DIE BEWEGEN**  
Die Chance, Geschichte zu gestalten!

Die Schallaburg Kulturbetriebsges.m.b.H. sucht für die **Niederösterreichische Landesausstellung 2026 in Amstetten-Mauer** engagierte und motivierte Persönlichkeiten, die unser Team in verschiedenen Bereichen verstärken wollen.

**OFFENE POSITIONEN**

- Kassa und Besucherservice
- Backoffice und Administration
- Kulturvermittlung
- Museumssicherheit



Anstellung von geringfügig bis Vollzeit möglich.  
Befristet von März bis November 2026

SCAN für weitere Informationen

KULTURLAND NIEDERÖSTERREICH

**Entsorgung STOCKINGER**  
**Roll- und Absetzcontainerservice**

WIR HOLEN IHRE BAUSTELLENABFÄLLE DIREKT VON DER BAUSTELLE AB!

- mit Absetzmulde bis 6m<sup>3</sup>
- mit Abrollcontainer bis 40m<sup>3</sup>
- mit Greifer-Kran
- mit Kipper

Gerne nehmen wir Ihre Baustellen - Abfälle, zur Entsorgung - Verwertung an.  
Übernahme: Recyclinganlage in Seitenstetten, Gewerbepark Pölla 20

**Annahme von:**

- Bauschutt
- Asphaltaufruch
- Betonabbruch
- Baumix
- alle ungefährlichen Abfälle
- Gefährliche Abfälle: XPS, Eternit, Mineralfaser (Dämmwolle) sind verpflichtend in geschlossenen Gebinden (Bigbag, Sack) zu übergeben!

**Ihr Mistsack (BIGBAG) für XPS, Eternit und Mineralfaser liegt bei uns bereit!**

**Unsere Container warten auf Ihren Auftrag!**



Alles rund ums Bauen - aus einer Hand  
**KLAUS STOCKINGER**  
Familienbetrieb seit 1960

Gewerbepark Pölla 20, 3353 Seitenstetten Tel.: 07477/42150 office@klausstockinger.at

**WEISTRACH**  
MUSIKVEREIN

# MUSIKBALL WEISTRACH

im Gasthof Maderthaner

**18. JAN**

**19:30 Einlass**  
**21:00 Eröffnungstanz**  
**Mitternachtseinlage**  
**Tombola**  
**Longdrink-Bar**  
**VVK 8€/AK 10€**  
Tracht oder Abendkleidung obligat

**STAND UP**  
COVERBAND | 100% LIVE MUSIC

**RIEGLER**  
METALLBAU GMBH

Blümen Edith  
Wirtschaftsdruck

**FAIR SICHER**  
Die Versicherungs-Agentur

**Samstag, 22.2.25**

# KINDERFASCHING

**14:00 - 16:30 UHR**  
**IM VAZ WEISTRACH**

**FÜR DAS LEIBLICHE WOHL IST GESORGT**

**SCHÄTZSPIEL**  
**KLEINKINDECKE**  
**KINDERDISCO**  
**IM ANSCHLUSS**

ORGANISIERT VON FREIWILLIGEN MAMAS MIT UNTERSTÜTZUNG DURCH DIE GEMEINDE

**Raiffeisen Immobilien**  
Maklerservice & Bewertung

## IHR IMMOBILIEN-EXPERTE IN IHRER REGION:

**Wir beraten Sie gerne!**

**HERBERT MOCK**  
Immobilienmakler  
herbert.mock@riv.at  
+43 664 60 517 517 79  
raiffeisen-immobilien.at

GEMEINSCHAFTSPRAXIS FÜR  
**PSYCHOTHERAPIE, COACHING UND HYPNOSE**

Katharina Fellner, BSc  
Mag. Birgit Fahrner-Schneeberger, MSc  
Lucia Kronsteiner

Ein Expertenteam aus Klinischer- und Gesundheitspsychologin, Psychotherapeutin, Dipl. Psychologischen Transformationscoaches, Dipl. Mentaltrainern und Hypnosecoaches steht Ihnen hier zur Verfügung.

Pfarrsiedlung 20/7  
3351 Weistrach

Weitere Infos finden Sie unter [transformationspraxis.at](http://transformationspraxis.at)

Kontaktieren Sie uns gerne telefonisch 0699 / 19 46 44 90 oder via E-Mail [office@transformationspraxis.at](mailto:office@transformationspraxis.at)

Unsere Schwerpunkte: Psychotherapie, Transformationscoaching, Hypnose, Ehe- und Beziehungcoaching und Raucherentwöhnung.

**Wir freuen uns über Anfrage, Ihr Praxis-Team!**

# Veranstaltungsübersicht

## DEZEMBER 2024

Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Ort	Beginn
DI., 24.12.2024	Christmette mit Agape	Pfarre	Pfarrkirche	21:30 Uhr

## JÄNNER 2025

Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Ort	Beginn
FR., 03.01.2025	Sternsingen	Pfarre Weistrach	Gemeindegebiet	ganztags
SA., 04.01.2025	Sternsingen	Pfarre Weistrach	Gemeindegebiet	ganztags
SO., 05.01.2025	Neujahrsempfang der Volkspartei Weistrach	ÖVP Weistrach	VAZ Weistrach	ab 10 Uhr
SA., 11.01.2025	Blutspenden	Gemeinde	VAZ Weistrach	10-12 Uhr 13-15 Uhr
DI., 14.01.2025	Sitzung NÖ's Senioren	NÖ's Senioren	GH Maderthaner	18 Uhr
FR., 17.01.2025	Tag der offenen Tür	MMS Haag	Musikschule Haag	
SA., 18.01.2025	Musikball	MV Weistrach	GH Maderthaner	19:30 Uhr
SO., 25.01.2025	Gemeinderatswahl	Gemeinde Weistrach	siehe Wahlkarte	8-13 Uhr

## FEBRUAR 2025

Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Ort	Beginn
SO, 09.02.2025	Blasiuskirtag	Gemeinde Weistrach	Dorfplatz	
SO., 09.02.2025	Würstelsonntag	Pfarre Weistrach	Pfarrheim	
FR., 21.02.2025	Vereinsabend	MBC Steyr-Weistrach	(Wird noch bekannt gegeben)	
SA., 22.02.2025	Kinderfasching	Gemeinde Weistrach	VAZ Weistrach	14-16:30 Uhr

**Veranstaltungs-**

**Highlight**



**MUSIKBALL**

**18. JÄNNER 2025**

Gasthaus Maderthaner

# Ärztenotfalldienst

Mehr Infos unter:  
[www.arztnoe.at/wochenenddienste](http://www.arztnoe.at/wochenenddienste)

Zeitraum	Zuständiger Arzt	Telefon	Ort
Sa, 21.12.2024	Dr. Martha HUBER	+43 7477 21300	Weistrach
So, 22.12.2024	Dr. Alexandra DIVINZENZ	+43 7252 30666	Behamberg
Di, 24.12.2024	Dr. Michaela SALLINGER	+43 7435 80989	Ernsthofen
Do, 26.12.2024	Dr. Karl HABICHLER*	+43 7434 44924	Haag
Sa, 28.12.2024	Dr. Alexandra DIVINZENZ	+43 7252 30666	Behamberg
So, 29.12.2024	Dr. Karl HABICHLER*	+43 7434 44924	Haag
Di, 31.12.2024	Dr. Michaela SALLINGER	+43 7435 80989	Ernsthofen
Mi, 01.01.2025	Dr. Bettina Margaretha HENGST	+43 7434 42392	Haag
Sa, 04.01.2025	Dr. Bernhard BALDINGER	+43 7434 43590	Haag
So, 05.01.2025	Dr. Martha HUBER	+43 7477 21300	Weistrach
Mo, 06.01.2025	Dr. Karl HABICHLER*	+43 7434 44924	Haag
Sa, 11.01.2025	Dr. Alexandra DIVINZENZ	+43 7252 30666	Behamberg
So, 12.01.2025	Dr. Simone BIS	+43 7252 24747	Haidershofen
Sa 18.01.2025	Dr. Karl HABICHLER*	+43 7434 44924	Haag
So, 19.01.2025	Dr. Bernhard BALDINGER	+43 7434 43590	Haag
Sa, 25.01.2025	Dr. Alexandra DIVINZENZ	+43 7252 30666	Behamberg
So, 26.01.2025	Dr. Karl HABICHLER*	+43 7434 44924	Behamberg

\*Im Rahmen des Wochenend- und Feiertagsbereitschaftsdienstes fallen für Sie als Patient keine Kosten an. Obwohl Wahlarzt werden diese wie gewohnt gänzlich mit den Kassen abgerechnet.

## Für Sie da

### Parteienverkehr am Gemeindeamt:

Montag bis Freitag: 7:30-12:00 Uhr

Dienstag: 7:30-12 Uhr & 14:00-19:00 Uhr

### Sprechstunden des Bürgermeisters:

Dienstag: 18:00-19:00 Uhr

& nach telef. Vereinbarung: 0676/45 100 49

### Team-Österreich-Tafel:

Jeden Samstag von 18:30-20:00 Uhr

in der RK-Bezirksstelle St. Peter/Au

Tel: 059/14451840

## Notfallnummern

**130** Landeswarnzentrale    **122** Feuerwehr  
**140** Bergrettung            **133** Polizei  
**112** Euro Notruf            **144** Rettung